

Drucksache Nr.: 031/2026

Dezernat II

Federführend: Eigenbetrieb
Stadtentsorgung

Anlagen:

Az.: 83.2.1 fed

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Werkausschuss für den Eigenbetrieb Stadtentsorgung	05.02.2026	Ö	zur Beschlussfassung

Vergabe der Bauleistung der Kanalerneuerung in der Moltkestraße

Antrag:

Der Vergabe an die Bieterin

**Johann Schön & Sohn Bau GmbH & Co. KG
Austraße 13
67346 Speyer**

zum Preis von **238.852,47 €**
(einschl. 19 % MwSt.) wird zugestimmt.

Begründung:

Im Zuge der Zustandserfassung der Trennkanalisation in der Moltkestraße wurden starke Schäden an der baulichen Substanz festgestellt. Aufgrund des ausgeprägten Schadensbildes wird ein Austausch der 1925 gebauten Kanäle in offener Bauweise erforderlich. Mit dem Austausch wird gleichzeitig der Regenwasserkanal von DN 250 auf DN 315 und der Schmutzwasserkanal von DN 200 auf DN 250 erweitert.

Im Zuge des Eingriffs in den Straßenkörper zum Austausch der Kanäle werden die Stadtwerke ihre Versorgungsleitungen erneuern. Die Straßenoberfläche und die Gehwege werden durch die Tiefbauabteilung erneuert.

Das Sanierungsgebiet liegt zwischen der Landauer Straße und der Von-Hartmann-Straße. In diesem Bereich werden auf einer Länge von ca. 110 m die Hauptkanäle ausgetauscht und die Hausanschlussleitungen erneuert.

Die Ausschreibung für alle drei Projektbeteiligten wurde federführend durch den ESN durchgeführt.

Voraussichtlicher Baubeginn ist Anfang März 2026. Die Maßnahme soll bis Ende September 2026 fertiggestellt werden.

Die Arbeiten waren öffentlich nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) ausgeschrieben.

Die Angebotsunterlagen wurden durch die Vergabestelle der Stadt Neustadt am 03.12.2025 veröffentlicht und konnten ab diesem Zeitpunkt von potenziellen Bietern heruntergeladen werden. Zum Eröffnungstermin am Donnerstag, den 15.01.2026 lagen 9 Angebote vor.

Die Vergabe erfolgt auf das Gesamtangebot.

Die nach dem Mainzer Modell gewerteten Angebote zeigen folgendes Ergebnis:

lfd. Nr.	Name und Wohnort des Bieters	Angebotssumme gesamt lt. Ausschreibung in € brutto	Angebotssumme Teil ESN lt. Ausschreibung in € brutto	Wertungspunkte
1.	Johann Schön & Sohn Bau GmbH & Co. KG Austraße 13 67346 Speyer	585.959,13	238.852,47	98,03
2.	Bieter 2	673.028,49	316.360,42	90,92
3.	Bieter 3	781.714,45	347.974,85	81,20
4.	Bieter 4	785.118,23	415.617,02	81,19
5.	Bieter 5	831.167,76	349.522,52	79,35
6.	Bieter 6	992.065,75	469.038,45	69,87
7.	Bieter 7	772.331,94	389.717,74	68,11
8.	Bieter 8	1.239.374,72	523.890,18	62,66
9.	Bieter 9	890.755,46	392.639,31	46,05

Es wurden die ersten 4 Angebote nachgerechnet. Die Überprüfung durch das RPA steht noch aus.

Im Wirtschaftsplan sind die erforderlichen Mittel in entsprechender Höhe eingestellt.

Die Baumaßnahme wurde bereits im Januar 2025 ausgeschrieben. Das Vergabeverfahren musste jedoch aufgrund eines gerichtlichen Beweissicherungsverfahrens aufgehoben werden.

Die damalige Auftragssumme lag bei 307.757,25 € brutto für den Teil des ESN und wäre somit höher gewesen.

Es wird empfohlen, den Auftrag an die vom ESN vorgeschlagene Bieterin, die Johann Schön & Sohn Bau GmbH & Co. KG aus 67346 Speyer, zum Preis von 238.852,47 € brutto zu vergeben.

Neustadt an der Weinstraße, 27.01.2026

Stefan Ulrich
Bürgermeister